

FILER IST ZUKUNFT ZUHAUSE.

Am 26. Mai Grün wählen!

Liebe Ebersbacherinnen und Ebersbacher,

wir stehen vor großen Aufgaben: Der Zusammenhalt in unserer Gesellschaft, der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen in Zeiten der Klimakrise und Globalisierung - **ZUKUNFT** entscheidet sich auch hier bei uns **ZUHAUSE** in Ebersbach.

Wir GRÜNE wollen für Sie weiterhin die Zukunft von Ebersbach in den nächsten fünf Jahren im Gemeinderat und im Kreistag mit **GRÜNEN** Ideen gestalten.

Eine gesunde Natur und umweltverträgliches Wirtschaften, starke Familien und Freiheit in unserer vielfältigen, bunten Gesellschaft stehen für uns im Mittelpunkt.

Seit Jahrzehnten haben wir mit unserer Arbeit in der Kommunalpolitik Ebersbach lebenswerter, zukunftsfähig und damit **GRÜNER** gemacht.

Besuchen Sie im Mai unsere Infostände. Diskutieren Sie mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Ideen, um Ebersbach noch bürgerfreundlicher zu machen. Wir GRÜNE bewegen Ebersbach. Ökologisch, ökonomisch und sozial. Im Gemeinderat arbeiten wir mit Herz und Verstand für eine gesunde Umwelt, eine innovative Wirtschaft und eine vielfältige Gesellschaft.

Wählen Sie am 26. Mai die Kandidatinnen und Kandidaten von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





Beatrice Richter-Beck

Management-Assistentin "Für einen offenen, fairen und sachorientierten Austausch sämtlicher Bürger*innen über die Herausforderungen, vor denen Fhershach steht"



Joachim Auch Fernsehiournalist

"Für eine weltoffene, vielfältige und tolerante Gesellschaft in unserer Heimat "



Gabriele **Ebensperger**

Dipl. Supervisiorin, bisherige Kreisrätin "Für eine soziale, ökologische, bildungsfreundliche und bürgerorientierte Stadt auf der Grundlage zukunftsfähigen Wirtschaftens"



Klaus Walter bisheriger Gemeinderat, Dipl.-Sozialpädagoge (FH)

"Für die Erhaltung unserer

Lebensräume im Jetzt. Heute und Morgen: ZUKUNFT - nur miteinander!"



Gerhard Haug

Zimmermeister.

"Stadtentwicklung und Sport, für eine ökologische Stadtentwickluna"



Michael Kühn Ingenieur

"Mutiq und schnell in

Technologien der ZUKUNFT investieren"

Wir erhalten und steigern die Lebensqualität in Ebersbach

Wir möchten den Bourg-les-Valence-Platz den Bürgerinnen und Bürgern als Begegnungsoase zurückgeben. Wir setzen uns ein für eine umwelt- und sozialverträgliche Verdichtung von Flächennutzung und Förderung von sozialem Wohnungsbau.

Wir vereinen Ökologie und Ökonomie in Ebersbach

Wir wollen neue, ökologisch verträglich produzierende Industriezweige ansiedeln. Dazu streben wir die Nutzung von bereits heute verfügbaren Industrieflächen an. Damit schonen wir unsere Landschaft und vermeiden zusätzlichen Landverbrauch.

Wir machen Ebersbach energieautark

Wir kämpfen für den Ausbau der Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden. Die energetische Sanierung unserer Gebäude wird vorangetrieben. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen auch schwierige Themen wie den naturverträglichen Aufbau von Windkraftanlagen angehen.

Jugend braucht Raum

Unsere Jugendlichen brauchen mehr Begegnungsorte für kulturübergreifende Erfahrungen.

Unser Einsatz für Kinder, Erwachsene und Senioren

Bedarfsgerechte, qualitätsvolle Kitas und Schulen müssen gefördert und weiterentwickelt werden. Die Kultur des lebenslangen Lernens wird durch Förderung von Erwachsenenbildung ermöglicht. Senioren brauchen Einkaufsmöglichkeiten und Gesundheitsversorgung vor Ort sowie Zugang zu öffentlicher Mobilität.





Gertrud Kuffler Lehrerin i.R.

"Für alles was aus GRÜNER Sicht positiv für unsere Stadt und ihre Bewohner ist"



Roswitha Spätling Lehrerin i.R.

Für eine ökologische ZUKUNFT und den gemeinsamen Ausbau regenerativer Energien in Bürgerhand"



Hüsnü Celik

Gastronom

"Für ein gutes Miteinander aller Ethnien in Ebersbach"



Gertrud Gödel-Meyer

Zahntechnikerin

"Für ein offenes Miteinander und eine lebbare ZUKUNFT für unsere Kinder"



Shalini Spätling
Studentin

"Für eine vielfältige Bildungslandschaft und ein zukunftsorientiertes Ebersbach"



Claudia Policano

"Für ein respektvolles, soziales Miteinander, in dem jeder seinen Platz findet"



WIR HABEN DIE ERDE VON UNSEREN KINDERN GEBORGT.



DIE GRÜNEN

Für den Teilort Bünzwangen (unechte Teilortswahl):





Peter Bretz bisheriger Ortschaftsrat, Rentner

"Geben wir unseren Kinder jetzt die Erde zurück die wir von ihnen nur geborgt haben"



Sabine Wehrbach

Gärtnerin

"Für ein Gedeihen und Bewahren unserer Umwelt und der wertvollen Natur in und um Ebersbach"



Kreistag Göppingen

Überraschend: besser. Das Landkreismotto motiviert uns.
Wir wollen, dass die Menschen hier gut und nachhaltig leben und zukünftige Generationen im Blick behalten. Mit Mut und klugen Ideen, mit effektiver Bürger*innenbeteiligung und in finanzieller Verantwortung haben wir viel vor: Der Ausbau des öffentlichen Verkehrs mit den Grundpfeilern Nahverkehrsplan, VVS-Beitritt und Metropolexpress muss weitergehen: Mobilitätszentralen, Radschnellwege, Schnellbusse und moderne Bahnhöfe. Die Abfallwirtschaft muss zur Kreislaufwirtschaft werden mit Bio- und Wertstofftonne. Eine Rekommunalisierung des Müllheizkraftwerks gehört auf den Prüfstand. Der Boden muss seinen Wert behalten: Wir stehen für Reduzierung des Flächenverbrauchs, Freiräume für die Artenvielfalt, sanften Tourismus und regionale Vermarktung. Geben Sie dem Klimaschutz ein starkes

Geben Sie dem Klimaschutz ein starkes Gewicht mit Ihrer Stimme!

1. Klaus Walter bisheriger Gemeinderat, Dipl.-Sozialpädagoge (FH)

2. Gerhard Haug Zimmermeister **3. Beatrice Richter-Beck** Management-Assistentin

4. Hüsnü Celik Gastronom

Hinweise zum Wahlsystem

Sie haben 4 Stimmen und können pro Kandidatin oder Kandidat bis zu drei Stimmen vergeben. Sie können auch den Stimmzettel der Grünen Liste unverändert abgeben.



Regionalversammlung

Wir Grünen stehen dafür, dass die Regionalversammlung in ihren großen Arbeitsfeldern – **Verkehr, Planung, Wirtschaft** – den Klimaschutz vorantreibt.

- Ein besseres Tarifsystem, vernetzte Mobilität, Vorrang für die Schiene und freie Fahrt für das Fahrrad, so bringen wir die Verkehrswende voran.
- Flächenverbrauch stoppen, kompaktes, ökologisches Wohnen zu erschwinglichen Preisen, Wiedernutzung von Gewerbebrachen und Schutz der Freiflächen, so geht grüne Planung.
- Energieeffizienz, Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung sind unsere Ziele, wenn Wirtschaft den Menschen dienen soll, gerade in Zeiten der Digitalisierung.

1. Dorothee Kraus-Prause

(69), verh., 3 Kinder, Dipl.-Pädagogin,

Bad Boll

2. Martina Zeller-Mühleis

(58), verh., 4 Kinder, Pflegedienstleitung, **Rechberghausen**

3. Hans Zeeb

(55), verh., 3 Kinder, Dipl.-Ing. Freier Architekt, **Süßen** 4. Ulrike Haas

(54), verh., 2 Kinder, Dipl.-Sozialpädagogin, **Eislingen**

5. Bernhard Lehle

(55), verh., 1 Kind, Dipl.-Betriebswirt (FH), **Geislingen** 6. Christine Lipp-Wahl

(55), verh., 3 Kinder, Apothekerin, **Göppingen**

7. Dr. Katrin Ilg

(42), verh., 3 Kinder, Dipl.-Agrarbiologin, **Uhingen** 11

Europas Versprechen erneuern

Fällt Europa in den Nationalismus zurück oder begründet sich die Europäische Union kraftvoll neu? Um diese Frage geht es bei der Europawahl im Mai 2019. Wir haben eine klare Antwort: Wir wollen Europas Rolle in der Welt stärken und die EU wieder handlungsfähiger machen. Wir werden die Klimakrise bekämpfen und Europas Demokratie verteidigen. "Wir werden nicht zugucken, wenn die Demokratie angegriffen wird und wenn Grundrechte mit Füßen getreten werden. Wir stellen uns gegen den Rechtsruck. Wir schützen unsere Grundrechte, unsere Demokratie und unsere europäische Gemeinschaft", so Spitzenkandidatin Ska Keller, "Diese Europawahl wird eine der letzten großen Wahlen weltweit sein, die noch rechtzeitig kommt, um das Ruder für den Klimaschutz herumzureißen. Wir werden diese Europawahl zur Klimawahl machen", bekräftigt Co-Spitzenkandidat Sven Giegold.

Am 26. Mai geht es um alles: Sagen Sie Ja zu Europa, Ja zu Demokratie und Ja zu Klimaschutz

Ihr Kreuz für Europa, Ihre Stimme für Grün.

Kontakt

info@gruene-goeppingen.de www.gruene-goeppingen.de

Bündnis 90/Die Grünen V.i.S.d.P.: Peter Bretz Ziegelstr. 30 73061 Ebersbach



Lebensräume schützen, Artenvielfalt erhalten.

Ohne Bienen und Hummeln, die Pflanzen bestäuben, gerät das biologische Gleichgewicht aus den Fugen. Wir müssen also achtsam mit der Natur umgehen, um ein gutes Leben für uns hier und für Menschen in allen Regionen der Erde zu ermöglichen. Unsere Kulturlandschaften sind Paradiese der Artenvielfalt und unverzichtbare Lebensgrundlagen, die wir erhalten wollen. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass unsere Gemeinde zur pestizidfreien Kommune wird. Kommunale Flächen, Wälder und Gewässer sollen umweltverträglich und nachhaltig bewirtschaftet werden. Wir werden die ökologische und bäuerliche Landwirtschaft fördern und wollen erreichen, dass sich unsere Gemeinde mit anderen zur gentechnikfreien Region zusammenschließt. Um die Lebensräume von Tieren und Pflanzenarten zu schützen, werden wir unsere Naturund Landschaftsschutzgebiete weiterentwickeln.



Für alle, die mehr über uns wissen wollen: www.gruene-goeppingen.de